

PRESSEINFORMATION

iloxx AG – mit neuem Produkt bei Seefrachten Geld sparen Hochsicherheitsplomben vom E-Logistikdienstleister

Nürnberg, 24. Januar 2012 – Seefracht-Container müssen unmittelbar nach dem Beladen mit einer Hochsicherheitsplombe versiegelt werden. Eine solche Plombe darf nicht mit einem einfachen Bolzenschneider zu öffnen sein und muss eine weltweit einzigartige Nummer, die auch auf den begleitenden Frachtpapieren vermerkt ist, tragen. Deshalb bietet iloxx nun eigene Hochsicherheitsplomben für alle Firmenkunden an.

Nach den Terrorangriffen auf die Twin Towers wurde von der US-amerikanischen Zollbehörde CBP das Customs-Trade Partnership Against Terrorism Program C-TPAT angeregt. Dieses Programm schreibt unter anderem vor, dass der Seecontainer mit einer Hochsicherheitsplombe zu versehen ist, so dass der Container während der Lieferkette nicht unbemerkt geöffnet werden kann. Der international gültige International Ship and Port Facility Security Code (ISPS-Code), der ebenfalls nach den Anschlägen vom 11. September von der Internationalen Schifffahrtsorganisation IMO beschlossen wurde, sieht neben anderen Bestimmungen ebenfalls vor, dass Seecontainer mit Hochsicherheitsplomben während der Lieferkette vor Öffnung geschützt werden müssen.

Das Versiegeln der Seefracht-Container mit einer ähnlichen Sicherheitsplombe kostet beim Hafenmeister rund 100 Euro. iloxx hat einen eigenen Nummernkreis erworben und bietet die Siegel ihren Kunden nun für 10 Euro pro Stück an. Der Versender kann Überseecontainer nach dem Beladen selbst versiegeln und so Kosten sparen

Die Schnapp-Plomben bestehen aus zwei Teilen, die jeweils dieselbe, weltweit einmalig vergebene Seriennummer tragen. Einmal zusammengesteckt, sind sie untrennbar miteinander verbunden und können nicht mehr zerstörungsfrei voneinander gelöst werden, da sie dem ISO/PAS 17712 Zertifizierungsstandard entsprechen. Hergestellt sind sie aus einem gehärtetem Spezialstahl, der von ABS-Kunststoff überzogen ist. Plombenstift und Siegelkapsel können einfach mit der Hand zusammengesteckt werden. Sind beide Teile verbunden, haben sie eine Zugfestigkeit von ca. 2,4 Tonnen. Die Seriennummer sowie der Barcode sind lasergraviert und dienen als Sicherheitsmerkmal.

Über die iloxx AG

Die [iloxx AG](#) löst Transportprobleme von Privatkunden sowie kleinen und mittelständischen Unternehmen. [LOX Frachten](#), die Speditionsabteilung der iloxx AG, bietet maßgeschneiderte Lösungen für den nationalen und internationalen Versand. Dabei greift iloxx auf ein Netzwerk aus mehr als 20 der größten deutschen Logistiker (u.a. DPD, GEL, DB Schenker, Fiege, Kühne + Nagel, Rhenus, Wincanton, JCL) und einer Vielzahl kleinerer, spezialisierter Speditionen zurück. So bietet iloxx alle Transportarten aus einer Hand an. Die Versender können sich um ihr eigentliches Geschäft kümmern. Die Logistik organisiert iloxx.

Pressekontakt:

Jörg Popow, Leiter Marketing/Kommunikation
iloxx AG, Gutenstetter Str. 8b, 90449 Nürnberg
E-Mail: presse@iloxx.de Internet: www.iloxx.de

Sitz der Gesellschaft: Nürnberg
Registergericht Nürnberg, HRB 18363
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Arnold Schroven
Vorstand: Matthias Emmel und Volker Hofmann